

Verkehrsunfall: Beifahrerin verletzt

Vorrang verletzt | Beim Zusammenstoß zweier Pkws schlug sich die Frau den Kopf an.

HÖFLEIN | Ein Ungar war war auf dem Weinbergweg Richtung Spillern unterwegs, auf dem Beifahrersitz hatte er einen Bekannten, ebenfalls ungarischer Staatsbürger, mitgenommen, beide waren angegurtet. Vermutlich aufgrund seiner mangelnden Ortskenntnisse übersah der Pkw-Lenker ein „Vorrang geben“-Schild. Just in diesem Augenblick kreuzte eine Pkw-Lenkerin aus Höflein mit ihrem Fahrzeug den Weg des Ungarn, es kam zum Zusammenstoß. Die Lenkerin krachte mit der Front ihres Fahrzeuges gegen die rechte Seite des ungarischen Wagens. Durch den Aufprall wurde die Beifahrerin der Höf-

leinerin an der Stirn verletzt. Da sie über Kopfschmerzen klagte, wurde der Unfall der örtlich zuständigen Polizeiinspektion telefonisch angezeigt.

Mit beiden beteiligten Lenkern wurde ein Alkoholttest durchgeführt, der kein positives Ergebnis brachte. Da die beiden Ungarn der deutschen Sprache nicht mächtig waren, musste für die Vernehmungen eine Dolmetscherin angefordert werden. Die verletzte Beifahrerin, ob sie angegurtet war oder nicht, kann sie nicht mehr angeben, wurde ins Spital gebracht, konnte dieses aber nach medizinischer Versorgung gleich wieder verlassen.